

20-9-1978

Nr. 10.016/II/P
PR/GDN

An das Bürgermeister- und
Schöffenkollegium

von Kelmis

4720 - KELMIS

Betrifft : Anzeige im "Grenz-Echo".

Geehrte Herren,

In ihrer Sitzung vom 22. Juni 1978 war die Ständige Kommission für Sprachenkontrolle der Ansicht, dass die vom Herrn Präsidenten des Rates der Hochdeutschen Volksgruppe zu Eupen eingereichte Klage zulässig und begründet war.

Es handelte sich um eine am 14. Januar 1978 über die Vergabe von Bauarbeiten in einer Schule in der Tageszeitung "Grenz-Echo" veröffentlichte Anzeige, welche mehrmals den Namen der Gemeinde ausschliesslich in französischer Sprache aufwies und demzufolge die deutsche Benennung derselben nicht erwähnte (Anwendung des Artikels 11, § 2, des koordinierten Sprachgesetzes). Die Gemeinde ist für diese Veröffentlichung verantwortlich. Ich wäre Ihnen sehr verbunden, wenn Sie die geeigneten Massnahmen nehmen würden, um die Wiederholung dieser Verletzung der K.S.G. zu verhindern.

Ihnen im voraus dankend, bitte ich Sie, geehrte Herren, den Ausdruck meiner vorzüglichen Hochachtung entgegennehmen zu wollen.

Der Präsident,

J. FLEERACKERS.